

Film ab für Akatsuki

F.A.F.A

Von abgemeldet

Kapitel 38: MORDORVERNICHTUNG MIT HINDERNISSEN I!

Kakuzu und Hidan waren nun schon ein ganzes Stück über die Ebene Mordors marschiert, als sie vor einem Wegweiser halt machten. „Also hier sollten wir uns trennen... zum Schicksalsberg geht's rechts lang und zu Mordors Turm gerade aus“ las Hidan interessiert vom Wegweiser ab. Kakuzu lies ein leises Seufzen hören. Er konnte es immer noch nicht fassen, dass er die Wette verloren hatte. Als, bis auf diesen kaum vernehmbaren Seufzer, keine Reaktion von seinem Partner kam, drehte Hidan sich zu diesem um und musterte ihn. Er war etwas geschockt, denn er hatte Kakuzu noch nie so traurig erlebt. Der Narbenmann hatte scheinbar all seine Körperspannung verloren und schien den Tränen nahe, während er traurig den Ring in seiner Handfläche betrachtete. Hidan verdrehte genervt die Augen. „Also los jetzt! Ich geh Konan holen und komm dann zum Berg nach... bis später!“. Mit diesen Worten wirbelte Hidan herum und stapfte in Richtung Saurons Turm weiter. Kakuzu brauchte noch ein paar Minuten bis er sich dazu überwunden hatte zum Schild aufzusehen. Dann schlurfte er langsam in Richtung Schicksalsberg weiter.

Draußen vor dem schwarzen Tor hatte die Schlacht mittlerweile begonnen und die Akas waren voll in ihrem Element. Während die Soldaten verbissen versuchten wenigstens am Leben zu bleiben, gingen die Akas ganz nach dem Motto „Angriff ist die beste Verteidigung“ vor. Die Orks waren zwar Truppenmäßig stark überlegen, aber es lief gut, bis plötzlich die Nazgul auf ihren Bestien heran gerauscht kamen. Da Sasori den Film ja kannte, starrte er in den Himmel und wartete gespannt auf die Adler, die jetzt eigentlich auftauchen sollten. Doch der Himmel blieb leer und die Nazgul waren schon sehr nahe. „Die übernehme ich, un!“ hörte er plötzlich Deidara rufen, der kurzerhand auf einem Tonvogel abhob und mit einem breiten Grinsen den zahlenmäßig überlegenen, schwarzen Wesen entgegen rauschte. „Tja... oder so...“ bemerkte Sasori kurz und, wie immer, etwas monoton bevor er einem Ork, der gerade versuchte Itachi von hinten anzugreifen mit einer seiner Puppen unschädlich machte. Pain kämpfte einige Meter weiter gegen ein kleines Grüppchen Orks. Gerade als er alle getötet hatte und kurz verschnaufen wollte, hörte er hinter sich ein lautes Grunzen und schwere Schritte näher kommen. Er drehte sich um. Hinter ihm baute sich ein riesiger Troll mit einer schweren, dicken Stahlrüstung und einem überdimensionalem Schwert auf. Pain zog eines seiner Kunais aus seiner Manteltasche. „Na dann wolln wir mal...“.

Kakuzu stand mittlerweile vorm Eingang des Schicksalsberges. Er war so langsam

gelaufen wie er nur konnte aber irgendwie war ihm das immer noch zu schnell gegangen. Nun stand er hier. Vor dem brennenden Berg in dem er seinen geliebten Ring vernichten sollte. Sein ein und alles. Seinen Schatz! Gerade wollte er hinein gehen als er ein riesiges Schild vor dem Eingang entdeckte.

SCHICKSALSBERG EINGANG!

EINTRITT FÜR SAURON: FREI =) !

EINTRITT FÜR UNTERTANEN SAURONS: 3,50 Gold

EINTRITT FÜR FEINDE SAURONS: Kein Eintritt und 3,50 Gold

PS: Die Kasse steht unter dem Schild! Das Gold einfach reinwerfen!

PPS: Wer nen kleinen goldenen Ring findet auch reinwerfen!

PPPS: IN DIE KASSE NICHT IN DEN BERG IDIOT!!!

Das PS-Zeug hatte Kakuzu natürlich gekonnt überlesen aber beim Rest huschte ein Grinsen über sein Gesicht. „Tja.... Kein Eintritt! So ein Mist aber auch! Man! Da weis ich jetzt gar nicht was ich machen soll! 3,50 hab ich jetzt spontan auch gar nicht übrig glaub ich! Am besten ich setz mich mal hier hin und warte auf Hidan... Der muss mir wohl was leihen!“. Mit diesen Worten lies sich Kakuzu auf einen Felsen sinken und wartete fröhlich pfeifend auf seinen aufbrausenden Partner.

Dieser Stand zu diesem Zeitpunkt vorm Eingang zum schwarzen Turm. „Ganz schön hoch das Teil...“ murmelte er während er sich zurück beugte und am Turm hinauf schaute. Dann öffnete er die Tür und trat ins Treppenhaus des Turms. An der Wand hing ein Wegweiser mit der Aufschrift:

<= Zu Sauron da lang!

Unbefugtes Betreten wird mit dem Tod bestraft!

Eltern haften für ihre Kinder!

Hidan musste lachen. „Na gut dass ich unsterblich bin was! Wobei die Vorstellung, dass Pain für mich haftet auch nicht schlecht ist“. Dann ging er die Treppen hinauf.

To be continued...